

Hinweise zur Praxisphase im Master SGuLL (Modul 9: Praxis erforschen – forschende Praxis)

Liebe Studierende,

im Rahmen Ihres Studienganges ist es vorgesehen, einen intensiven und forschungsbezogenen Einblick in ein Praxisfeld Ihrer Wahl zu gewinnen (Modul 9). In dieser Praxisphase absolvieren Sie ein mehrmonatiges Praktikum bzw. wahlweise mehrere kürzere Praktika. Die zugehörige Prüfungsleistung besteht aus einer abschließenden öffentlichen Präsentation.

Die folgenden Informationen sollen Ihnen als Hilfestellung dienen und Sie bei der Strukturierung und Gestaltung Ihrer Praxisphase unterstützen.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre/Ihren Betreuerin/Betreuer oder den Studiengangsleiter (Prof. Dr. Nico Kurpiers).

1. Organisatorisches

Im Vorfeld ist es notwendig, sich sowohl eine Praktikumsstelle als auch eine Betreuung zu suchen. Für die Betreuung stehen alle hauptamtlichen Mitarbeiter_innen des Institutes zur Verfügung. Die Auswahl sollte nach der Expertise der jeweiligen Person erfolgen (biowissenschaftlich oder geistes- und sozialwissenschaftlich), damit eine optimale Unterstützung für das eigene Forschungsvorhaben gewährleistet werden kann.

In jedem Semester findet eine *Projektbörse* statt, für die Sie sich anmelden müssen und in der Sie die Ergebnisse Ihrer Forschung in einem 30-minütigen Vortrag präsentieren und anschließend zur Diskussion (15 Minuten) stellen (TM3: Diskussion und Disputation; Prüfungsleistung). Die jeweiligen Termine werden rechtzeitig öffentlich bekannt gegeben. Die Begutachtung Ihrer Präsentation erfolgt durch die am Termin anwesende Kommission.

Die schriftliche Darstellung erfolgt in Form von Fallanalysen, Auswertungs-/Gesprächs-/ und Hospitationsprotokollen und/oder theoretischen Reflexionen (nach individueller Absprache; Studienleistung).

Das Modul 9 setzt sich also folgendermaßen zusammen:

- *TM 1 ("Begleitveranstaltung")*: Organisation vorab, Rücksprachen mit dem Betreuer, Zwischenberichte etc. = 2 LP
- *TM 2 ("Praxisphase")*: zeitlicher Rahmen/Workload = 22 LP = 660 Stunden = ca. 3 Monate Vollzeitpraktikum, kann aber blockweise abgeleistet werden nach Absprache mit Betreuer/in und Praktikumsstelle; ist nicht gebunden an Semesterzeiten, solange Workload in Summe geleistet wird
- *TM 3 ("Diskussion und Disputation")*: bei einer Projektbörse; Prüfungsleistung = 3 LP

Hinweise zur Praxisphase im Master SGuLL (Modul 9: Praxis erforschen – forschende Praxis)

2. Inhaltliches

Die Praxisphase bildet das Herzstück Ihres Studienganges, da es eine Brückenfunktion zwischen Studium und späterer Berufstätigkeit einnimmt.

Ziel ist es, sich potentielle Berufsfelder forschend zu erschließen, indem Sie dort ein eigenes Forschungsprojekt planen, durchführen und auswerten. Dabei soll es darum gehen, dass Sie neben wichtigen Handlungserfahrungen auch lernen, wie sich Ihr sportwissenschaftliches Wissen und Können auf das jeweilige Feld übertragen lässt. Sie sollen sich dem Handlungsfeld mit seinen Bedingungen und Logiken mit einem analytisch-forschenden Blick nähern und eine eigene Forschungsfrage entwickeln. Diese kann sich z.B. dadurch ergeben, dass Sie sich konkreten Handlungsabläufen in einer Einrichtung oder einem Handlungsfeld aus einer kommunikativen Perspektive nähern oder dass Sie die Effektivität einer bestimmten Therapiemaßnahme genauer untersuchen möchten. Vielleicht interessiert Sie aber auch mehr, wie eine bestimmte Gruppe von Menschen z.B. ein kritisches Lebensereignis oder eine kritische Lebensphase (Herzinfarkt, Bandscheibenvorfall, Drogenkonsum etc.) biographisch verarbeitet und auf welche Ressourcen im Sinne der Salutogenese dabei zurückgegriffen wird.

Für die wissenschaftliche Bearbeitung ist es dann zunächst notwendig, den aktuellen Forschungsstand zu recherchieren, um Ihre Forschungsfrage vor diesem Hintergrund zu betrachten und ggf. anzupassen.

Ihre Fragestellung und das methodische Vorgehen stimmen Sie mit Ihrer Betreuung seitens des Institutes, aber auch seitens der jeweiligen Institution ab und werden so im Forschungsprozess begleitet.

Präsentation

Die Präsentation Ihrer Ergebnisse im Rahmen der Projektbörse soll einem wissenschaftlichen Vortrag gleichen. Er soll eine Länge von 30 Minuten mit anschließender Diskussion (15 Minuten) umfassen. Hier haben Sie auch Gelegenheit, Ihren Forschungsprozess zu reflektieren.

Das Team des Instituts für Sportwissenschaft

wünscht eine gewinnbringende Praxis-Phase!